Ornellaia und Masseto

Der Weg zur Nachhaltigkeit: das vierte Jahr

Sich der Zukunft mit Achtsamkeit, Respekt und Kreativität nähern

Der Weg zur Nachhaltigkeit: das vierte Jahr

Botschaft der Eigentümer

Nachhaltigkeit ist das Fundament unserer Zukunftsvision. Sie ist ein zentraler Wert, der das Wachstum der Weingüter Ornellaia und Masseto leitet und zunehmend alle Aspekte unserer Arbeit prägt. Wir glauben an eine Kultur der Nachhaltigkeit, die nicht nur die natürlichen Ressourcen schützt, sondern auch zur Verbesserung der Lebensqualität beiträgt und globale Herausforderungen mit Verantwortungsbewusstsein und proaktivem Handeln angeht.

Im Jahr 2024 lag unser Focus auf einem strategischen Ziel: der Ermittlung unseres CO_2- und Wasserfußabdrucks, zwei zentrale Indikatoren für die Bewertung und Reduzierung der Auswirkungen unserer Tätigkeit auf Klima und Wasserressourcen. Dabei geht es nicht nur darum, unseren Einfluss zu minimieren, sondern vor allem darum, den Klimawandel durch konkrete und messbare Maßnahmen vorausschauend zu begegnen und seine Folgen zu verhindern.

Wir haben fortschrittliche Überwachungssysteme und innovative Technologien eingeführt, um Kohlenstoffemissionen und Wasserverbrauch präzise zu erfassen und landwirtschaftliche Praktiken kontinuierlich zu optimieren, mit dem Ziel, die natürlichen Ressourcen möglichst effizient zu nutzen.

Dieser vierte Nachhaltigkeitsbericht gibt uns die Möglichkeit, Bilanz zu ziehen über einen Weg, den wir mit Entschlossenheit eingeschlagen haben – ein Weg, der von einer stetig geringeren Umweltbelastung und einem sozialen wie wirtschaftlichen Engagement geprägt ist, das die Arbeit der Menschen wertschätzt und unsere Verbindung zu den lokalen Gemeinschaften stärkt.

Nachhaltigkeit bedeutet für uns auch soziale Gerechtigkeit, die Achtung der Menschenrechte und die Wertschätzung der Regionen, in denen wir arbeiten. Mit diesem Bewusstsein engagieren wir uns täglich für einen zukunftsorientierten Weinbau, der gleichzeitig die Schönheit und Geschichte unseres Landes bewahrt.

Ornellaia und Masseto haben eine tiefe Verbundenheit mit dem Land: unser Engagement zielt darauf ab, diese Verbindung durch umweltschonende landwirtschaftliche Praktiken zu erhalten. Unsere Mission besteht nicht nur darin, Weine von höchster Qualität zu produzieren, die das Gebiet authentisch zum Ausdruck bringen, sondern auch zum Aufbau eines nachhaltigen und verantwortungsvollen Entwicklungsmodells beizutragen.

Mit diesem Bericht, der das Jahr 2024 umreißt, möchten wir unsere Fortschritte noch greifbarer machen und den Weg in eine Zukunft aufzeigen, in der Nachhaltigkeit ein fester Bestandteil unserer Identität ist.

Ein herzlicher Dank gilt all jenen, die mit Leidenschaft und Einsatz diesen Weg möglich machen. Wir sind überzeugt, dass Nachhaltigkeit durch Zusammenarbeit und kontinuierliches Engagement zu einem immer stärker geteilten und gelebten Wert wird.

Lamberto Frescobaldi
Präsident der Frescobaldi-Gruppe

Indice

1 Prinzipien nachhaltiger Entwicklung P. 06

2 2024 erreichte Nachhaltigkeitsziele P. 11

3 Nachhaltigkeitspolitik P. 17
Säule Umwelt P. 19
Soziale Säule P. 29
Wirtschaftliche Säule P. 30

4 Neubewertung der Ziele für 2025 P. 31

5 Nachhaltigkeitskomitee bei Ornellaia und Masseto P. 33

Prinzipien nachhaltiger Entwicklung

1

Vielfalt ist eine grundlegende Ressource. Die Produkte der Erde, die es zu bewahren und zu fördern gilt, sind der beste Ausdruck der Natur, unterstützt durch menschliche Arbeit und Erfindungsgabe. Wir setzen uns seit jeher für die Wertschätzung von Forschung und Menschen ein und achten die Regionen, in denen wir tätig sind.

Kreislauf des Respekts.
Werte: Forschung, Teilhabe, Respekt

2024 bekräftigten Ornellaia und Masseto ihr Engagement für eine verantwortungsvolle, nachhaltige und integrative Arbeitsweise gegenüber Menschen, Gemeinschaften, lokalen Gebieten und der Umwelt. Sie unterstützen zudem kulturelle und soziale Aktivitäten.
Unsere Weingüter leisten einen Beitrag zum Wirtschaftswachstum und schaffen zugleich soziale und ökologische Mehrwerte. Dabei stehen das Wohlergehen der Menschen, eine funktionierende Kreislaufwirtschaft und der Schutz der Umwelt im Mittelpunkt.

Die Leitprinzipien sind:

- die Wechselwirkung zwischen ökologischer, wirtschaftlicher und sozialer Nachhaltigkeit als wesentliche Elemente für gemeinsames Wachstum;
- die Notwendigkeit eines ökologischen Wandels hin zu regenerativen Modellen, die erneuerbare Energien, agrarökologische Praktiken und die Kreislaufwirtschaft fördern;
- kontinuierliche Innovation als grundlegende Triebkraft für den Wandel und die Verbesserung bestehender Prozesse;
- die jährliche Festlegung neuer gemeinsamer Wachstumsziele, um dynamisch auf den sich wandelnden sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Kontext zu reagieren, gestützt auf einen partizipativen und inklusiven Prozess, der alle unsere Stakeholder einbezieht.

Die Interventionsbereiche, auf die sich die Maßnahmen konzentrieren, sind folgende:

- die Schaffung einer gemeinsamen Wertschöpfung;
- das Streben nach Wohlbefinden, verstanden als Gesundheit und Lebenszufriedenheit;
- die Politik der Kreislaufwirtschaft durch Umweltschutzmaßnahmen und die Stärkung nachhaltiger Praktiken.

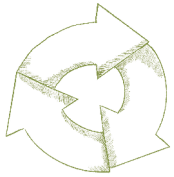
Diese Aktionsbereiche stehen im Einklang mit unserem fortlaufenden Engagement, den Verbrauch und die Emissionen schrittweise zu reduzieren. Sie verdeutlichen unsere systematische Herangehensweise auf dem Weg zu echter Nachhaltigkeit.
Wie in den vorangegangenen Jahren werden sich Ornellaia und Masseto auch 2025 weiter für die Erreichung ihrer Ziele einsetzen und sicherstellen, dass die Maßnahmen mit den in diesem Bericht beschriebenen Grundsätzen in Einklang stehen und stets auf eine nachhaltigere Zukunft ausgerichtet sind.

1. **Umwelt- und Produktionsnachhaltigkeit**
Beide Weingüter konzentrieren sich auf den Schutz der Umwelt und der biologischen Vielfalt, indem sie verantwortungsbewusste landwirtschaftliche Praktiken, fortschrittlichen Präzisionsweinbau anwenden und Ressourcen bewusst einsetzen.
Als Antwort auf den Klimawandel machen wir das Beste aus Innovationen und digitalen Technologien, um die Nutzung der natürlichen Ressourcen zu optimieren und das lokale Gebiet nachhaltig und sachkundig zu schützen. Wir fördern einen verantwortungsvollen und rationellen Umgang mit Wasser und Energie im Keller und an der Abfüllanlage.

2. **Integrität: Ethik und Verantwortung**
Wir verpflichten uns, hohe ethische Standards einzuhalten und stets verantwortungsvoll und konsequent zu handeln. Unser Ziel ist es, diese Grundsätze bei jeder Entscheidung zu respektieren, zu einer kontinuierlichen Verbesserung der Lebensqualität beizutragen und die wirtschaftliche und ökologische Dimension auf ethische und nachhaltige Weise zu integrieren.

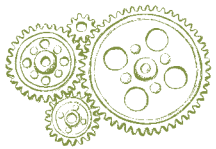
3. **Faktor Mensch: Wertschätzung der Menschen**
Unser Engagement basiert auf Respekt, Inklusion, Zusammenarbeit und dem gemeinsamen Erfolg mit der lokalen Gemeinschaft.
Die Anerkennung der zentralen Rolle der Menschen ist eine grundlegende Voraussetzung für den Aufbau eines starken und gesunden Unternehmens.
Wir investieren in die Entwicklung der Humanressourcen, achten die Rechte der Arbeitnehmer, fördern ihre Entwicklung und unterstützen ihr Recht auf Glück, das für die individuelle Identität eines jeden von grundlegender Bedeutung ist.

4. **Fokus auf Kunden**
Unsere Weingüter streben eine Wertsteigerung an, indem sie die Bedürfnisse ihrer Kunden verstehen.



5. **Entwicklung einer Kreislaufwirtschaft**
Unter Einhaltung der vorgenannten Grundsätze arbeiten wir an der Optimierung aller Kooperationssysteme, die zur Schaffung und Entwicklung einer gemeinsam mit unseren Partnern getragenen Kreislaufwirtschaft beitragen können.

6. **Fokus auf Qualität**
Ständiges Engagement in der Forschung, um höhere Qualitätsstandards zu erreichen.



7. **Exzellenz und Innovation**
Die Suche nach neuen Analysemodellen weckt das Interesse an der Einführung innovativer Technologien für jede Phase des Produktionsprozesses. Das gemeinsame Ziel besteht darin, die Möglichkeiten des Einsatzes wirksamerer Techniken zu erweitern sowohl für die Einhaltung der Qualitätsnormen als auch für den Umweltschutz im Hinblick auf die Abfallreduzierung und den Schutz der Primärressourcen.

8. **Der Wert von Schulungen**
Unsere Weingüter fördern die Weiterbildung ihrer Mitarbeiter, um das Bewusstsein für nachhaltige Prinzipien zu schärfen. Fortbildungsanreize auch für die Lieferanten zum Erlernen von verantwortungsvollen und sachkundigen Managementpraktiken und den Erhalt von Zertifizierungen für die anderen Produktionsbereiche, mit denen wir zusammenarbeiten.

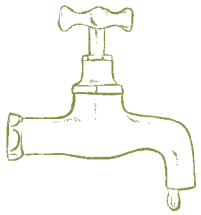
9. **Schaffung von sozialem und wirtschaftlichem Wert für das lokale Umfeld**
Unsere Weingüter setzen sich dafür ein, durch die Schaffung von Arbeitsplätzen und die Förderung des Wohlstands zum Wachstum der Region beizutragen – etwa durch die Einbindung lokaler Zulieferer und die Unterstützung von Gemeinschaftsinitiativen.

2024 erreichte Nachhaltigkeitsziele

2

Durch die optimale Nutzung der natürlichen Ressourcen und die Pflege des lokalen Umfelds, vom Weinberg bis zum Wein, wollen wir im Gleichgewicht mit unserer Umgebung sein. Aus diesem Grund haben wir einen integrierten Prozess entwickelt, der drei wesentliche Faktoren berücksichtigt: jede Maßnahme muss sozial gerecht, umweltschonend und gleichzeitig wirtschaftlich tragfähig sein.

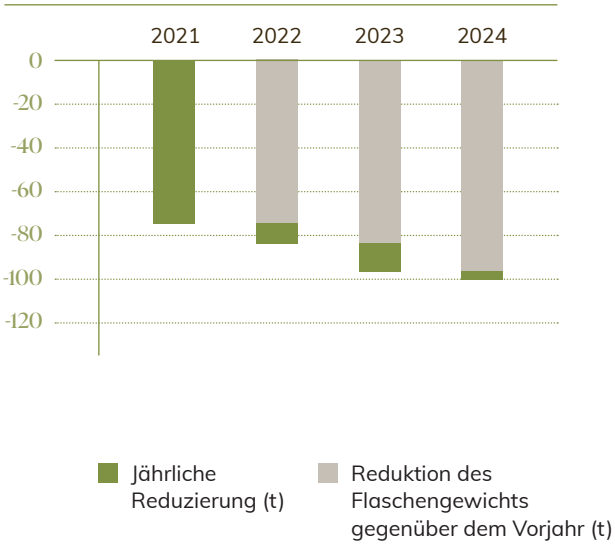
Verringerung des Wasserverbrauchs in der Produktion



Wasser ist ebenso kostbar wie unverzichtbar, auch in den Produktionsprozessen im Weinkeller.
Seine rationelle Nutzung ist fundamental für die Optimierung der Ressourcen, ohne die Sicherheit und die vom Betrieb angestrebte, absolute Qualität zu beeinträchtigen. Die Reduzierung des Wasserverbrauchs wurde erreicht durch die Vermeidung von Verschwendung, selbst der kleinsten, und durch die Konzentration aller Maßnahmen auf eine möglichst effiziente Wassernutzung, sowohl in Bezug auf die Zeitplanung als auch auf den bestmöglichen Einsatz.

Reduzierung des Gewichts der Massetino-Flaschen *um insgesamt 3 Tonnen*

Glasflaschen spielen bei der Berechnung des CO_2-Fußabdrucks von Wein eine wichtige Rolle. Wenn man den Transport berücksichtigt, sind die Flaschen eine wichtige Quelle für Treibhausgasemissionen. Eine auch nur geringfügige Verringerung des Flaschengewichts kann erhebliche Auswirkungen haben, weshalb wir uns bemühen, dieses Gewicht jedes Jahr schrittweise zu verringern. Im Jahr 2024 wurde das Gewicht der Massetino-Flaschen um insgesamt 3 Tonnen reduziert.



Fokus auf Verpackungen

Für Ornellaia und Masseto ist die Wahl der nachhaltigsten Verpackungsmaterialien ebenfalls von grundlegender Bedeutung.
Unter diesem Gesichtspunkt wurde ab 2024 eine vollständige Umstellung auf PEFC-zertifizierte Holzkisten (Programme for the Endorsement of Forest Certification) vorgenommen.
Für diese Kisten wird Holz aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern verwendet, die die Biodiversität bewahren, den natürlichen Wachstumszyklus respektieren und ein Höchstmaß an Rückverfolgbarkeit gewährleisten.

Programme zur Reduktion des CO_2-Fußabdrucks

Die Partnerschaft mit Air France/KLM hat es den Weingütern ermöglicht, zur Reduzierung der CO_2-Emissionen im Luftverkehr beizutragen. Dank des SAF-Einkaufsprogramms (Sustainable Aviation Fuel) konnten bei den Geschäftsreisen des Teams 19,7 Tonnen Well to Wake CO_2 eingespart werden – also entlang der gesamten Treibstofflieferkette, bis hin zur Verbrennung im Flugbetrieb.

Dank der Partnerschaft mit DHL und der Nutzung von GoGreen-Produkten und -Dienstleistungen konnten die Weingüter insgesamt 1,71 Tonnen CO_2-Äquivalente ausgleichen.

Erhebung der ersten CO_2- und Wasserbilanz

Im Jahr 2024 haben Ornellaia und Masseto zum ersten Mal ihren Carbon Footprint und Water Footprint berechnet. Dieses tiefere und präzisere Verständnis der Umweltauswirkungen ist ein weiterer wichtiger Schritt zur Verringerung des ökologischen Fußabdrucks.

Erlangung der SQNPI-Zertifizierung

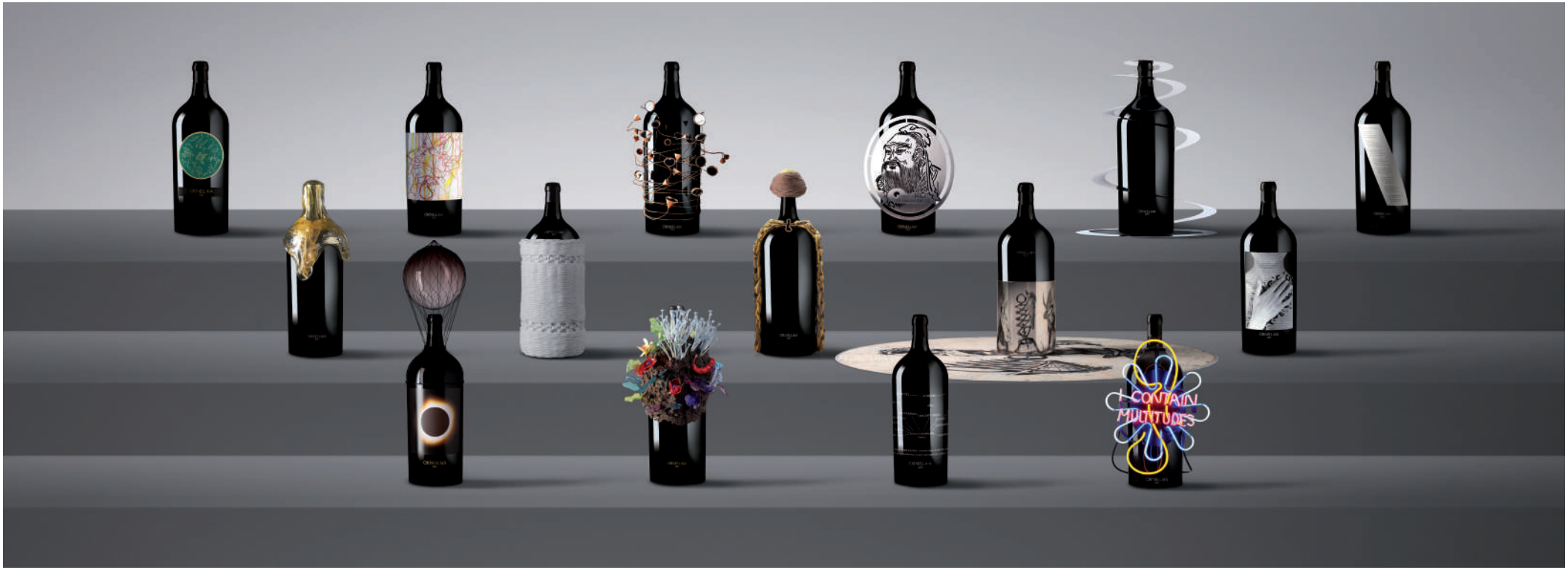
2024 haben Ornellaia und Masseto auch den Prozess zur Erlangung der SQNPI-Zertifizierung (Nationales Qualitätssystem für integrierte Produktion) abgeschlossen.
Dabei handelt es sich um eine freiwillige Zertifizierung, die darauf abzielt, den Wert landwirtschaftlicher Erzeugnisse zu steigern, die mithilfe integrierter Produktionsmethoden hergestellt werden.
Dieses System stellt sicher, dass die Produkte umweltschonend und gesundheitsverträglich angebaut werden, indem der Einsatz synthetischer Chemikalien reduziert und landwirtschaftliche Praktiken optimiert werden.

Erlangung der Biodiversity Friend WBA-Zertifizierung

2024 erhielten Ornellaia und Masseto nach zweijährigen Bodenuntersuchungen und Bewertungen des Biodiversitätsindex die Biodiversity Friend WBA-Zertifizierung.
Diese Zertifizierung setzt die Einhaltung des „Dekalogs der biologischen Vielfalt“ voraus, der Maßnahmen wie den Schutz der Bodenfruchtbarkeit, den Erhalt von Hecken, Wäldern, Wiesen und nektarproduzierenden Arten sowie die Erhaltung der landwirtschaftlichen Artenvielfalt und des ländlichen Raums umfasst.
Die Aufrechterhaltung dieser Zertifizierung im Laufe der Zeit erfordert ein konstantes und schrittweises Engagement, das Ornellaia und Masseto unbedingt aufrechterhalten wollen.

Charity und Spenden an Kunstinstitutionen und kulturelle Vereinigungen

Im Laufe der Jahre hat das Projekt Vendemmia d'Artista mit seinen Benefizauktionen von großformatigen Flaschen, die von ausgewählten Künstlern gestaltet und nummeriert wurden, beträchtliche Mittel aufbringen können. Die Erlöse wurden zur Unterstützung der Kunst und spezifischer Projekte von Stiftungen und Museen auf der ganzen Welt gespendet, von der *Friends of Florence Foundation über das Victoria & Albert Museum in London* und die Fondation Beyeler in Basel bis hin zum Hammer Museum in Los Angeles.
Ab 2019 wurden die durch das Projekt von Ornellaia gesammelten Gelder an das Mind's Eye-Programm gespendet, das von der Bildungsabteilung des Solomon R. Guggenheim Museum and Foundation in New York entwickelt wurde. Die Initiative richtet sich an blinde oder sehbehinderte Menschen und ermöglicht ihnen die Auseinandersetzung mit Kunst durch alternative sensorische, verbale und kreative Erfahrungen. Dank der kontinuierlichen Unterstützung durch Ornellaia konnte das Programm im Laufe der Jahre auf die verschiedenen Einrichtungen der Guggenheim-Konstellation (New York, Venedig und Bilbao) ausgeweitet werden, so dass die Kunst für eine wachsende Zahl von Teilnehmern zugänglich wurde.
Gleichzeitig haben sich Ornellaia und Masseto stets für die Unterstützung lokaler Initiativen eingesetzt, die sich auf die Hilfe für Menschen mit Sucht- und Gesundheitsproblemen konzentrieren.
2024 hat Ornellaia mehr als 330.000 Euro gespendet.



Nachhaltigkeitspolitik

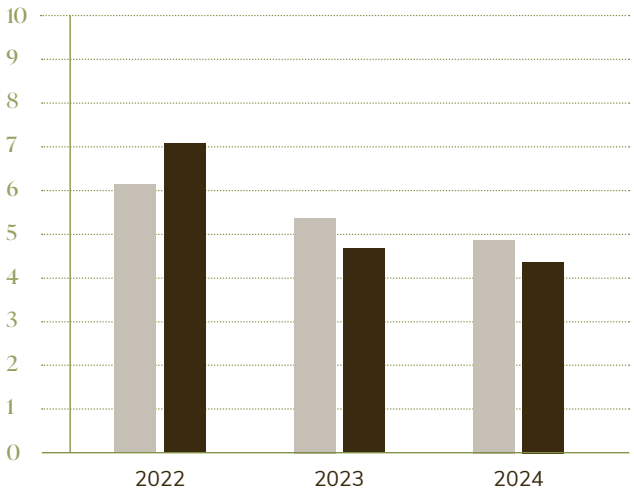
3

Der Nachhaltigkeitsbericht ist ein Instrument, das unser Engagement für eine nachhaltigere Zukunft durch objektive und messbare Leistungsindikatoren dokumentiert und deutlich macht.

3.1. Säule Umwelt

3.1.1 Verbrauchssteuerung

WASSERVERBRAUCH IN DER WEINHERSTELLUNG UND ABFÜLLUNG



Wassernutzung

Ressourcenmanagement und Innovation

Die Analyse des Wasserverbrauchs hat nach wie vor oberste Priorität, insbesondere beim Waschen und Desinfizieren von Weinbehältern während der Weinherstellung sowie bei der Reinigung der Anlagen vor und nach der Abfüllung. Ziel ist es, den Einsatz von industriellen, weinspezifischen Reinigungsmitteln schrittweise zu reduzieren und die Nutzung natürlicher Ressourcen zu optimieren.
Darüber hinaus wurde ein spezieller Plan zur Wassereinsparung für die Abfüllanlage umgesetzt, wobei der Schwerpunkt auf den täglichen Spülzyklen liegt. Eine der wichtigsten Neuerungen ist die Bewertung einer technologischen Lösung für die automatische Reinigung des Abfüllblocks mit Hilfe eines CIP-Systems (Cleaning In Place), das auch aus der Ferne bedient werden kann. Dieses System ermöglicht eine präzisere und gezieltere Überwachung und einen geringeren Wasserverbrauch, wobei gleichzeitig der Verbrauch der Desinfektionsmittel optimiert wird.
Dank dieses Überwachungssystems haben Ornellaia und Masseto sehr positive und ermutigende Ergebnisse erzielt: **der Wasserverbrauch wurde im Vergleich zu 2023 um 9 % und im Vergleich zu 2022 sogar um 20 % gesenkt. Gegenwärtig liegt der gemessene Verbrauch bei 4,9 Litern Wasser pro Liter Wein, ohne Osmoseabfall.**

Heißwasser-Produktionssystem

2024 ermöglichte die Installation eines neuen Heißwassersystems im Weinkeller eine Reduzierung des Einsatzes von Desinfektionsmitteln bei gleichbleibender Wassermenge für die Reinigungsprozesse. Dieses System gewährleistet in bestimmten Fällen eine wirksamere Desinfektion, wodurch die Qualität des Prozesses weiter verbessert und die Auswirkungen auf die Umwelt verringert werden.

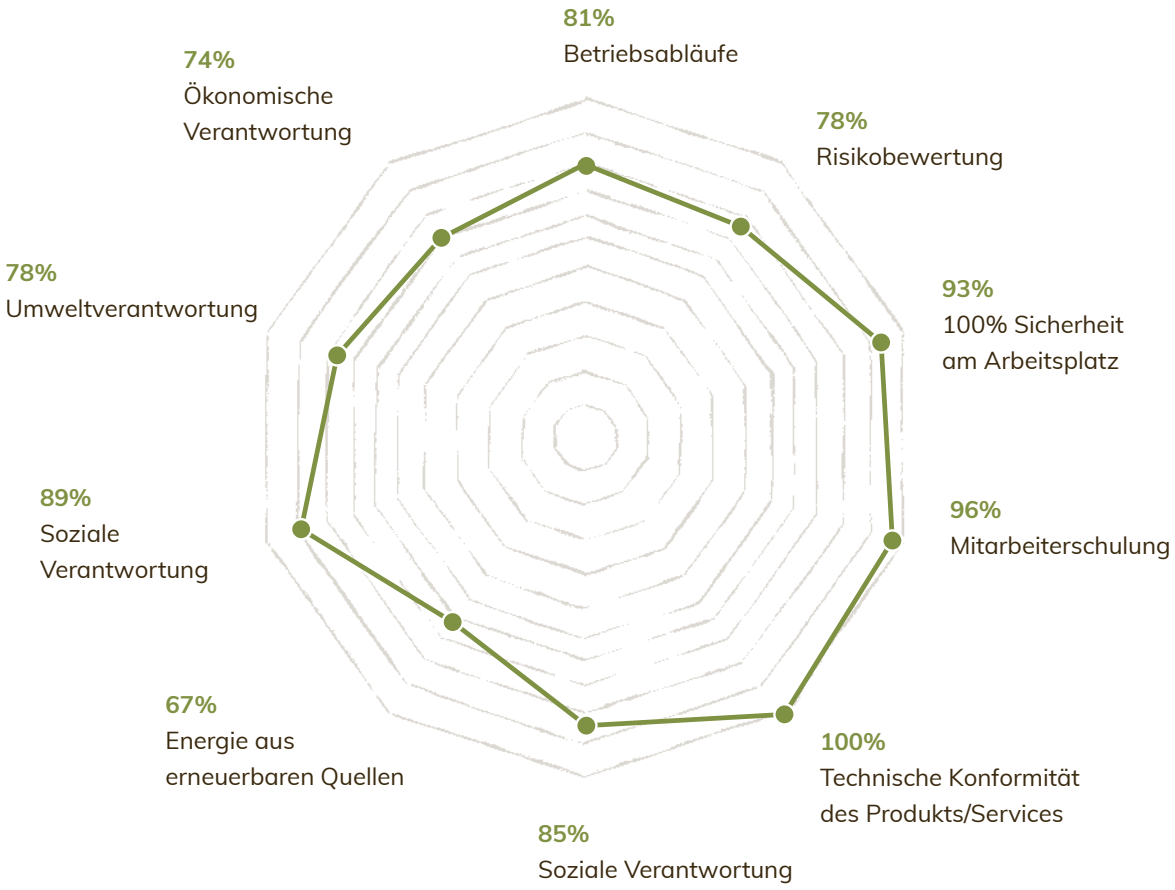
Stromverbrauch

Der Stromverbrauch wurde im Jahr 2024 im Vergleich zu 2023 nicht reduziert. Ornellaia und Masseto haben jedoch eine Reihe sinnvoller Maßnahmen zur Überwachung und Optimierung des Energieverbrauchs auf den Weingütern umgesetzt:

- Ersatz des Kühlsystems für den Fasskeller und das Halbfertigwarenlager auf Ornellaia durch ein energieeffizienteres Kühlgerät, das in einer externen Anlage untergebracht ist;
- Erneuerung des Klimatisierungssystems des Weinguts Masseto und der Casa Masseto, Austausch und Umsetzung der Wärmepumpe in eine spezielle externe Anlage;

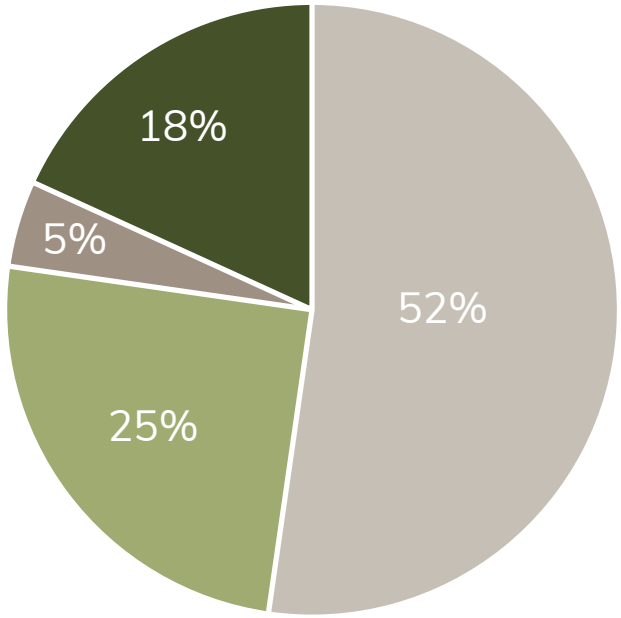
3.1.2 Einhaltung der Kriterien für die Nachhaltigkeitsbewertung durch die Lieferanten

Im Jahr 2024 wurden die Ergebnisse aus 2023 erneut bestätigt - anhand eines Fragebogens, der an alle unsere Hauptlieferanten gerichtet war.
Ihre Antworten wurden analysiert, in Bewertungspunkte umgewandelt und sind im Diagramm rechts dargestellt.
Die dort aufgeführten Prozentsätze zeigen, wie viele von ihnen mit den Nachhaltigkeitswerten übereinstimmen, die wir auf unserem gemeinsamen Weg zu einem nachhaltigen Management als besonders wichtig erachten, einschließlich der Bewertung ihrer sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Verantwortung.



3.1.3 Informationsmanagement und Korrekturmaßnahmen

Die im Laufe des Jahres eingegangenen Beschwerden wurden alle bearbeitet und bereinigt.
Von den insgesamt 9.784 Sendungen wurden nur **0,90 %** als fehlerhaft gemeldet, darunter nur 46 Flaschen-/Halsbrüche (gegenüber 51 im Jahr 2023). Da dies nach der Distribution geschah, wurde der Bericht vom Bereich Kundenservice/ Logistik bearbeitet.



Gesamtzahl unzureichender Lieferungen	88
Nr. Sendungen	9.784
% der unzureichenden Lieferungen	0,90%

- Nichtlieferung (16)
- Nicht konforme Order (4)
- Lieferung nicht in der vereinbarten Zeit (0)
- Unvollständige Order (22)
- Flaschen-/Halsbruch (46)

3.1.4 Interne Audits

Das ganze Jahr über **wurden interne Audits durchgeführt**, um die Einhaltung der wichtigsten Anforderungen des angenommenen Nachhaltigkeitsstandards zu überwachen. Um eine gründliche und genaue Überwachung zu gewährleisten, wurden für jeden Bereich **aktualisierte Checklisten entwickelt**, wobei der Schwerpunkt auf den folgenden Bereichen lag:

- Qualitätssicherung und Managementsystem
- Vorbildliche landwirtschaftliche Arbeitsweisen im Weinberg
- Vorbildliche Keller- und Abfüll-Verfahren
- Vorbildliche Sozio-Ökonomische Methoden
- Verantwortungsvolle Kommunikation

Die **internen Audits** wurden anhand der verfügbaren Unterlagen und spezifischer Checklisten für jeden Bereich durchgeführt, um sowohl die Wirksamkeit als auch die Übereinstimmung der Praktiken mit den festgelegten Anforderungen zu bewerten. Dieser Ansatz ermöglichte eine präzise und systematische Überwachung der Unternehmenstätigkeit.

Ergebnisse der Audits

Bei den Inspektionen wurden keine kritischen Nichtkonformitäten festgestellt, was ein hohes Maß an Einhaltung der geforderten Standards beweist. Es wurde bestätigt, dass **100 % der wichtigsten** Anforderungen vollständig erfüllt wurden, was ein kontinuierliches Engagement für exzellente Leistungen gewährleistet.

3.1.5 Verpackung

100 % der Kisten aus PEFC-zertifiziertem Holz

Das „Programme for the Endorsement of Forest Certification“ (PEFC) ist eine der führenden internationalen Organisationen im Bereich der Waldzertifizierung. Es fördert die nachhaltige Waldbewirtschaftung durch die Zertifizierung durch unabhängige Dritte. Dieses gemeinnützige Programm basiert auf national und regional anerkannten Zertifizierungssystemen, die weltweit anerkannt sind.

PEFC-zertifizierte Systeme stellen sicher, dass die Wälder in einer Weise bewirtschaftet werden, die:

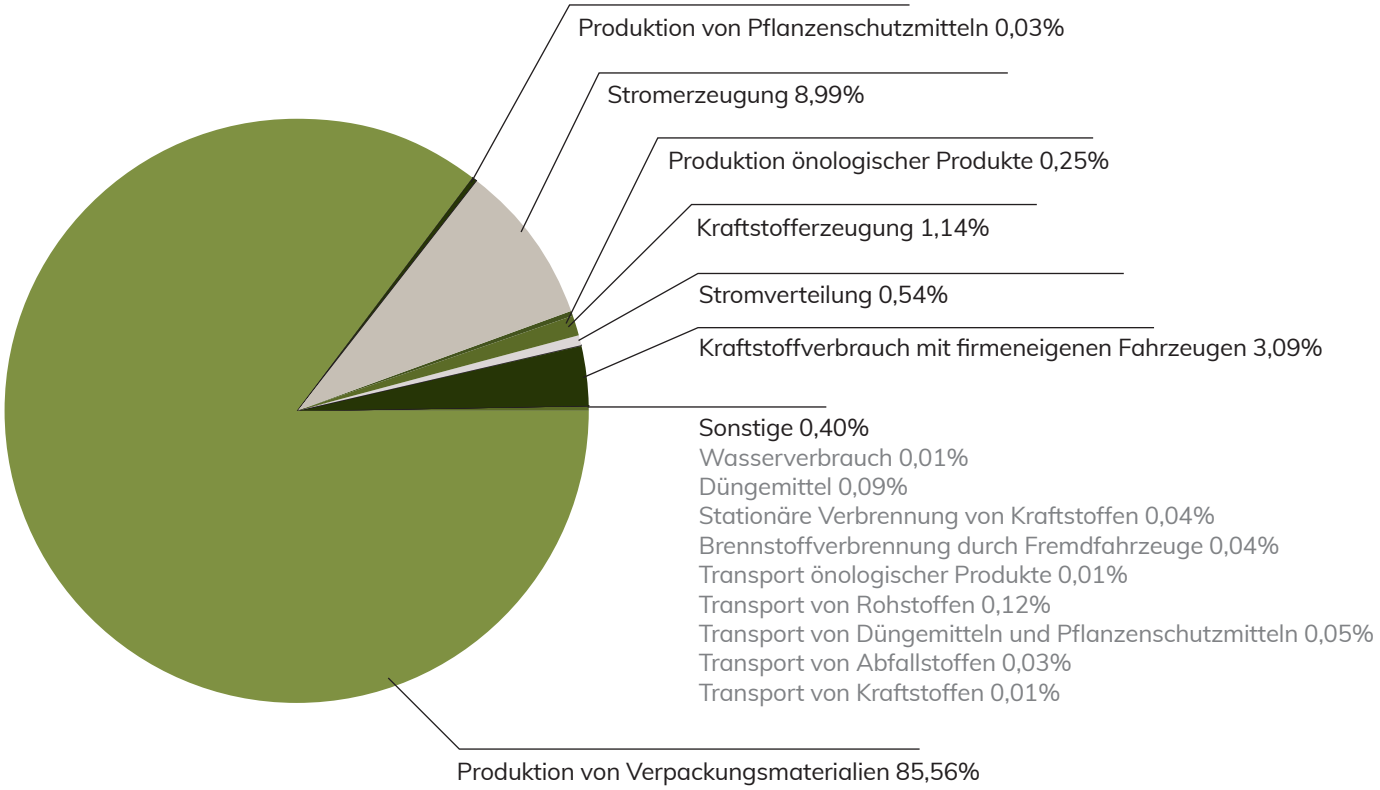
- Umweltstandards einhalten, um die biologische Vielfalt, Lebensräume und natürliche Kreisläufe zu erhalten;
- soziale Standards erfüllen, um das Wohlergehen der Waldgemeinden und -arbeiter zu gewährleisten;
- wirtschaftliche Standards einhalten, um die finanzielle Nachhaltigkeit der Waldbewirtschaftung zu gewährleisten.

Seit 2024 werden alle Holzkisten, für Ornellaia- und Masseto-Flaschen aus PEFC-zertifiziertem Holz hergestellt.

3.1.6 Messung des ökologischen Fußabdrucks

2024 wurde der Prozess der Berechnung des CO_2- und Wasser-Fußabdrucks mit Hilfe eines speziellen Datenrechners abgeschlossen. Dieser Ansatz ermöglicht es uns, unseren ökologischen Fußabdruck jährlich zu überwachen und zu aktualisieren, einschließlich der Daten im Zusammenhang mit den Aktivitäten der Weingüter Ornellaia und Masseto.
Die Ergebnisse der ersten Berechnung des CO_2-Fußabdrucks im Jahr 2024 zeigen, dass die Hauptverursacher von CO_2-Emissionen die Verpackungsmaterialien sind, insbesondere aufgrund ihrer energieintensiven Produktionsprozesse und des Transports zu unseren Betrieben.
Dieses Ergebnis ermutigt uns, die Gewichtsreduzierung unserer Flaschen weiter voranzutreiben – ein bereits laufender Prozess – und zugleich nachhaltigere Lösungen für andere Verpackungsmaterialien zu suchen.

CO_2- UND WASSER-FUSSABDRUCK NACH WIRKUNGSBEREICH



3.1.7 Produktsicherheit Hygiene

Qualität und Legalität

Im Laufe des Jahres wurden im Vergleich zur letzten Aktualisierung im Jahr 2023 keine wesentlichen Änderungen an den Betriebsabläufen vorgenommen, insbesondere in Bezug auf:

- Desinfizierung im Keller und in der Abfüllanlage;
- spezifische Verwendung von önologischen Produkten und Reinigungsmitteln.

Diese Verfahren gewährleisten die Einhaltung der Anforderungen an Hygiene, Sicherheit und Transparenz in jeder Phase des Produktionsprozesses und garantieren die höchste Qualität des Endprodukts. Jeder Schritt, von der Weinbereitung bis zur Abfüllung, wird ständig überwacht, um die vollständige Rückverfolgbarkeit der Informationen und die Einhaltung der geltenden Vorschriften zu gewährleisten.

Systemmanagement

Unternehmensleistung: Fortschrittsanalyse

A) Nichtkonformitäten und Korrekturmaßnahmen

Im Laufe des Jahres wurden Nichtkonformitäten unterschiedlicher Art festgestellt, die sich in erster Linie auf Berichte über TCA (Korkgeschmack) oder Abweichungen bei Korken bezogen.
Für die wenigen festgestellten Nichtkonformitäten wurde ein Reaktionsverfahren eingeführt. Dazu gehörte eine sensorische Bewertung des in den gemeldeten Flaschen enthaltenen Weins durch das Produktionsteam, sofern dies möglich war. In Fällen, in denen die Flasche nicht für eine Analyse zur Verfügung stand, kümmerte sich das Kundendienstteam um die Behebung der Nichtkonformität, indem es gegebenenfalls eine teilweise oder vollständige Rückerstattung des Produkts festlegte.

B) Beschwerdemanagement

Alle im Laufe des Jahres eingegangenen Beschwerden wurden gründlich bearbeitet und gelöst. Die meisten Meldungen stammten aus der letzten Phase der Distribution und wurden daher von den Abteilungen Logistik und Kundendienst bearbeitet.

C) Erfüllung der Konformitätsverpflichtungen

Im Hinblick auf die Einhaltung der Vorschriften hat das Produktionsteam Kriterien für die Auswahl der am besten geeigneten Lösungen für die Desinfektion und Verpackung festgelegt.

- Das Gewicht der Massetino-Flaschen wurde reduziert, was zu einer Einsparung von 3 Tonnen Glas führte.
- Diese Initiative ist Teil eines 2021 begonnenen Prozesses, der darauf abzielt, das Gewicht unserer Flaschen schrittweise zu reduzieren.

Bis heute haben wir eine Gesamtreduzierung von 100 Tonnen Glas erreicht. Die Kriterien für die Entscheidungen im Weinkeller, sowohl für die Reinigungs- und Desinfektionsprotokolle als auch für die Verpackung, beruhen auf den Grundsätzen von Effizienz, Nachhaltigkeit und Respekt für die Umwelt.

3.1.8 Ressourcenschonende Ausstattung

Equipment, Anlagen und Personal

Die beiden Weingüter betrachten ihre Ausstattung als angemessen, insbesondere in folgenden Bereichen:

- **Equipment und Maschinen**
  Alle Systeme und Ausrüstungen werden regelmäßig überwacht und gemäß einem strukturierten Wartungsplan instand gehalten. Ein planmäßiger Austausch erfolgt auf der Grundlage einer Lebenszyklusanalyse der jeweiligen Geräte.
- **Anlagen**
  Die Anlagen werden als geeignet angesehen, um alle Produktionsstufen effizient zu unterstützen und die Einhaltung der qualitativen und quantitativen Vorgaben sicherzustellen.
- **Personal**
  Die Mitarbeiter werden regelmäßig in den betrieblichen Abläufen geschult und gemäß den geltenden Vorschriften unterwiesen. Zusätzlich zur Grundausbildung werden für bestimmte Abteilungen jährlich spezifische Schulungen organisiert, um das Qualifikationsniveau zu erhalten und weiter zu verbessern.

Ornellaia und Masseto beobachten das erwartete Produktionswachstum der kommenden Jahre genau und berücksichtigen dabei die Verfügbarkeit der bestehenden Anlagen. Zu diesem Zweck wurde ein im Jahr 2023 eingeführter Verbesserungsplan umgesetzt, der die potenzielle Modernisierung der Produktionsflächen vorsieht - einschließlich Arbeitsbereichen, Maschinen und zugehörige Dienstleistungen. Der Plan wird derzeit von der Geschäftsleitung überprüft; die Umsetzung ist über einen Zeitraum von drei Jahren vorgesehen.

3.1.9. Daten des Computersystems

Umweltaspekte, Energieverbrauch und Analyse

- Die Daten zum **Energieverbrauch** wurden direkt aus den Rechnungen der Versorgungsunternehmen und dem automatischen Überwachungssystem entnommen. Das Überwachungssystem für den Wasserverbrauch wurde im Juni 2023 aktiviert und hat seitdem seine erste Testphase abgeschlossen.
  Bis Mai 2024 wurde der Wasserverbrauch anhand der Daten aus den Rechnungen der Versorgungsunternehmen erfasst; danach wurden die von den neuen Messgeräten gesammelten Daten verwendet. Diese Werte werden konsequent mit den Ablesungen der Hauptzähler abgeglichen.
- Zur Überwachung des **Wasserverbrauchs** setzt das Unternehmen einen Hauptzähler ein, der den Wassereintritt in den Ornellaia-Keller misst und eine Gesamtschätzung des Wasserverbrauchs in allen Arbeitsbereichen ermöglicht. Darüber hinaus wurden sechs Kontrollpunkte in den kritischsten Bereichen der Kellerei installiert, um das Management der Wasserressourcen zu optimieren.
- Das computergestützte System umfasst auch 50 Strommesspunkte, die auf Maschinen, Schalttafeln, Arbeitsbereiche und Beleuchtung verteilt sind.
  Dies ermöglicht eine genauere Erfassung des Energieverbrauchs. Das fortschrittliche System ermöglicht eine detaillierte Analyse der potenziellen **Energie- und Wasserverschwendung**, wodurch die Ressourcennutzung optimiert, und die Effizienz verbessert wird.

3.2. Soziale Säule

Berufliche Weiterbildung

Das ganze Jahr über wurden gesetzlich vorgeschriebene Schulungen durchgeführt, die in einem zentralen Register dokumentiert wurden, das die Schulungshistorie eines jeden Mitarbeiters verfolgt. Um eine effizientere und transparentere Verwaltung der Fortbildungsaktivitäten zu gewährleisten, wurde ein Terminplan erstellt, der es jedem Teammitglied ermöglicht, seinen jährlichen Fortbildungsplan einzusehen.

Der Fortbildungsplan wird an den Schwarzen Brettern des Unternehmens ausgehängt und ist online in Echtzeit abrufbar. Dieses Instrument erleichtert die Planung und Organisation von Fortbildungsmaßnahmen und ermöglicht es den Mitarbeitern, sich über die ihnen zugewiesenen Kurse und Programme zu informieren.

Neben den obligatorischen Schulungen wurden auch nicht-obligatorische Kurse organisiert, die auf die Entwicklung spezifischer Kompetenzen in den verschiedenen Abteilungen abzielen:

- **Techniktraining** zur Erlangung von Berufszertifikaten (z. B. WSET, AIS)
- **Sprachkurse** zur Verbesserung der sprachlichen Fähigkeiten des Teams
- **Spezialisierte** Beratung zu branchenrelevanten Themen von Interesse

  Darüber hinaus wurde für alle Mitarbeiter eine Schulung zu folgenden Themen angesetzt:
- **Aktualisierungen zu den Zertifizierungen** und den erzielten Fortschritten
- **Erreichte Ergebnisse**, wie im Nachhaltigkeitsbericht 2023 dargelegt
- **Rückblick auf die im Jahr 2024 ergriffenen Maßnahmen** und die bereits erreichten Ziele (im Vorfeld des Nachhaltigkeitsberichts 2024)

Fünf-Jahres-Investitionsplan bis 2025

2,2 Mio. €

Genehmigter Investitionsplan
bis Ende 2025

Im Bereich der Produktion erinnern wir an die Investitionen in energieeffiziente Heiz- und Kühlanlagen, in Systeme zur Überwachung und Analyse des Energieverbrauchs, in die Modernisierung bestehender Produktionsanlagen und in die Verbesserung der Abfallverwertungs- und Entsorgungssysteme.

Im sozialen Bereich wurden Spenden zur Unterstützung der Kunst, des lokalen Umfelds und von Menschen mit Sucht- und Gesundheitsproblemen durch unsere Sozialpolitik ergänzt, die auch Prämien und Vergünstigungen für Mitarbeiter umfasst.

Neubewertung der Ziele für 2025

4

Bis Ende 2025

1.	Reduzierung des Flaschengewichts *Ziel -300 Tonnen*	33% erreicht
2.	Reduzierung des Wasserverbrauchs im Keller *Ziel -20%*	100% erreicht
3.	Ersetzen der Glühlampen durch LED-Birnen *Ziel 100%*	100% erreicht
4.	Elektro- oder Hybrid-Fahrzeuge	20% erreicht
5.	Erweiterung der Photovoltaik-Flächen	Noch zu realisieren

Nachhaltigkeitskomitee bei Ornellaia und Masseto

5

Nachhaltigkeitskomitee
Eine Struktur, die auf gegenseitigem Respekt und gemeinsamen Werten basiert, um die gesetzten Ziele zu erreichen.
Das Komitee muss prüfen, ob die im Budget genehmigten nachhaltigen Aktivitäten im gesamten Unternehmen eingehalten und umgesetzt werden.
Eine gemeinsame Vision ermöglicht es, die Qualität des Aktionsprozesses zu erreichen, indem jeder Akteur des Unternehmens dafür Verantwortung übernimmt.

ORNELLAIA

MASSETO

CANTINA SOSTENIBILE 3E EQUALITAS

biodiversity friend

SQNPI QUALITÀ SOSTENIBILE

SISTEMA DI QUALITÀ NAZIONALE PRODUZIONE INTEGRATA